

# Ohne Fleiß kein Eis

**Freiflug** Bei den ersten Workshops für das Festival in Neugablonz geht es heiß her

**Neugablonz** Buchstäblich in die heiße Phase traten die Vorbereitungen zum „Freiflug boarding“. Bei schweißtreibenden Temperaturen gab es in Neugablonz die ersten gemeinsamen Proben für die Aufführungen, die am Sonntag, 2. Juli, über die Bühne am Bürgerplatz gehen sollen.

Regisseur Sebastian Schwab und musikalischer Leiter Murat Parlak empfangen die Jugendlichen der Kulturwerkstatt und des Neugablonzer Chors Teen Spirit zunächst zum „Kick-off“, der offiziellen Auftaktveranstaltung, im Gablonzer Haus. Gezeigt wurden Bilder und Videos der Freiflug-Shows im vergangenen Jahr. „Pianoman“ Parlak stimmte die bunt zusammengewürfelte Truppe mit einem Song auf die Workshops ein. Während sich die rund 40 Teilnehmer bei einer Brotzeit stärkten und die Zeit nutzten, um sich kennenzulernen, stieg Schwab mit der Bergwacht Kaufbeuren auf das Dach des Gablonzer Hauses, um dort die dramaturgischen Möglichkeiten für seine Inszenierung zu erkunden.

## Tipps von den Profis

Martina Quante und Nadja Ostertag von der Kulturwerkstatt hatten schon im Vorfeld mit den Jugendlichen kleine Szenen improvisiert, die den roten Faden der Freiflug-Show am 2. Juli bilden sollen. Auf dem aufgeheizten Bürgerplatz entwi-



Als Bühne nutzten die Teilnehmer des Schauspiel-Workshops den Aufgang zum Gablonzer Haus.

Foto: Peter Ernstz

ckelte Regisseur Schwab diese Improvisationen weiter. Zudem gab es Tipps vom Theaterprofi, um das Spiel noch intensiver zu gestalten. Für den Chorsänger ging es in die kühle Christuskirche. Workshopleiter Parlak hatte alle Hände voll zu tun, um aus dem teilweise neu zusammengesetzten Chor einen harmonischen Klangkörper zu bilden. Die von ihm neu arrangierten Songs von Queen und Nirvana brachten auch hier die Teilnehmer ins Schwitzen. Am Ende der zweitägigen Probenphase zeigten sich Parlak und Chorleiterin Monika Stapf jedoch sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Zum Abschluss der heißen Probenphase gab es für die fleißigen Teilnehmer noch Eis. Doch an der Cross-

show-Show beim „Freiflug boarding“ sind nicht nur Schauspieler und Sänger beteiligt. Es gibt noch zahlreiche weitere Kooperationspartner auf und hinter der Bühne. Die Aktiven der Bergwacht Kaufbeuren wollen bei Freiflug nicht nur ihre technischen Fertigkeiten beim Klettern, Abseilen und der Personenrettung zeigen, sondern auch deutlich machen, wie wichtig Kameradschaft, Spaß und Erfolg bei ihrer Arbeit sind.

Technische Fertigkeiten haben zweifellos auch die Mitglieder der Performance-Gruppe Flex-Pistols. Mit Trommeln, Flex und Funkenflug wollen sie die Show mit ihrem „Funky Industrial Fire“ bereichern. Weitere wilde Jungs wirken bei

Freiflug auf jeweils zwei Rädern mit: Jimmy Biondi und Markus Schwital sind zwei echte BMX-Flatland-Profis, die bereits in jungen Jahren zahlreiche Wettbewerbe gewonnen haben und seit einiger Zeit gemeinsam durch die Lande touren. Ebenfalls mit heißen Reifen, aber mit deutlich mehr PS ausgestattet, sind die Motorradfahrer aus Kaufbeuren und Umgebung, die ebenfalls am 2. Juli mit von der Partie sein werden. Sie verkörpern bei der Inszenierung die dunkle Seite der Macht. (az/maf)

**Die Ergebnisse** des Probens sind dann am Sonntag, 2. Juli, ab 18 auf dem Bürgerplatz in Neugablonz zu sehen. Der Eintritt ist frei.